



LEIBNIZ-INSTITUT
für interdisziplinäre Studien e.V.
(LIFIS)

21st LEIBNIZ-CONFERENCE
OF ADVANCED SCIENCE

Entwicklungen der TRIZ

Beginn einer umfangreichen Systematisierung

Programm

24.–25. November 2016
Lichtenwalde (Sachsen)



- **Entwicklungen der TRIZ** -

Beginn einer umfangreichen Systematisierung

24. – 25. November 2016

P R O G R A M M

Donnerstag, 24. November 2016

09:30 – 10:30	Anmeldung/Registrierung
10:30 – 10:45	Begrüßung FRIEDER SIEBER Vorsitzender des LIFIS e. V.
10:45 – 11:45	TRIZ-ERFAHRUNGEN (1) HORST THOMAS NÄHLER c4pi – Center for Product-Innovation, Hünfeld “ Mehr als ein Werkzeugkasten – wie TRIZ die Sichtweise auf die Produktentwicklung verändert ” REINHARD SCHMID Volkswagen AG, Wolfsburg “ Strategisches Entwickeln durch ein TRIZ-basiertes Vorgehensmodell ”
11:45 – 12:15	P A U S E

12:15 – 13:45	<p>TRIZ-ERFAHRUNGEN (2)</p> <p>BARBARA GRONAUER StrategieInnovation, Hünfeld “ Verantwortungsbewusst Produkte entwickeln mit TRIZ ”</p> <p>KAI HILTMANN Hochschule für angewandte Wissenschaften, Coburg “ Normung der TRIZ und die VDI-Richtlinie ”</p> <p>DISKUSSION</p>
13:45 – 14:30	MITTAGESSEN
14:30 – 16:00	<p>ERFINDERSCHULEN UND DEREN EINFLUSS AUF TRIZ</p> <p>MICHAEL HERRLICH Erfinder-Akademie, Leipzig (stellvertretend gehalten von Justus Schollmeyer) “ Die Geschichte der Erfinderschulen von ihren ersten Anfängen bis zu ihrem heutigen Fortbestehen in der „Erfinder-Akademie“ ”</p> <p>BERND THOMAS Verein Brandenburgischer Ingenieure und Wirtschaftler e.V. “ Die KDT-Erfinderschulen und Entwicklung der TRIZ heute ”</p> <p>RAINER THIEL LIFIS, Bugk bei Storkow “ Neuheit und Bedürfnis; Widersprüche und ihre Lösung ”</p>
16:00 – 16:30	PAUSE
16:30 – 18:00	<p>TRIZ IN DER AUSBILDUNG</p> <p>KAI HILTMANN Hochschule für angewandte Wissenschaften, Coburg “ WOIS, QFD und TRIZ ”</p> <p>OLAF WEBER LIFIS, Initiator „Next Generation Education“, Berlin “ TRIZ als universelle Querschnittskompetenz ”</p>

KLAUS STANKE
Kreativitätstrainer, Kleinröhrsdorf
“ Innovationen mit Widerspruchslösungen als realisierte problemlösende Kreativität“

18:30 – 19:30

LIFIS-VERANSTALTUNG ZUM LEIBNIZJAHR

HARTMUT HECHT
Leibniz-Sozietät, Berlin
“ Leibniz ein deutscher Leonardo da Vinci“

20:00

E M P F A N G
für die Teilnehmer im Hotelrestaurant

Freitag, 25. November 2016

09:00 – 10:30

IDEENGESCHICHTLICHE WURZELN DER TRIZ
JUSTUS SCHOLLMAYER
LIFIS, Berlin
**“ Zum philosophiehistorischen Hintergrund der TRIZ.
TRIZ als eine Form pragmatisch-idealistischer
Dialektik ”**

HORST THOMAS NÄHLER
c4pi – Center for Product-Innovation, Hünfeld
**“ Entwicklungsgesetze und Trends der Entwicklung
technischer Systeme ”**

DISKUSSION

10:30 – 11:00

P A U S E

11:00 – 12:30

GESELLSCHAFTLICHE POTENZIALE VON TRIZ

AXEL POPP
LIFIS, Potsdam
**“ Soziale Innovationen – Methodische Erweiterungen
der Widerspruchsfelder in ProHEAL ”**

DIETRICH BALZER

Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V., LIFIS,
Berlin

**“ Gemeinsamkeiten und Unterschiede von TRIZ und
Künstlicher Intelligenz als wissensbasierte Methoden
für die Lösung technischer Probleme ”**

DIETER SKROBOTZ

Projektentwicklung und -Beratung, Berlin

Heuristiken

12:30 – 13:30

MITTAGESSEN

13:30 – 15:00

TRIZ HEUTE

DIETMAR ZOBEL

LIFIS, Ingenieurbüro für Systemtechnik, Wittenberg

**“ TRIZ aus Sicht des aktiven Erfinders und
erfindungsmethodisch interessierten
Industriechemikers ”**

KAI HILTMANN

Hochschule für angewandte Wissenschaften, Coburg

**“ Techoptimizer, Goldfire, Patentinspiration,
Innovation Workbench und Directed EvolutionZ ”**

RAINER THIEL

LIFIS, Bugk bei Storkow

**“ Folgerungen für das Erkennen von Bedürfnissen und
für die Lösung herangereifter Widersprüche ”**

15:00 – 15:30

P A U S E

15:30 – 17:00

ABSCHLUSSPANEL – PERSPEKTIVEN VON TRIZ

Moderation: BERND JUNGHANS, LIFIS Dresden

Panel: BARBARA GRONAUER, KAI HILTMANN,

HORST NÄHLER, RAINER THIEL, DIETMAR ZOBEL

Diskussion: Wie kann und soll sich TRIZ

**weiterentwickeln? Welchen Beitrag können und wollen
wir dazu leisten?**